

OPEN HOUSE BASEL

9–10 MAI 2026

WOHNGENOSSENSCHAFT HEGENHEIMERSTRASSE | ARCHITEKTUR: LOCA SENVA ARCHITEKTEN | FOTO: RUEDI WALTI | GRAFIK: BÜRO47, ZÜRICH

ARCHITEKTUR FÜR ALLE

SCHLUSSBERICHT 2026

VEREIN OPEN HOUSE BASEL - ARCHITEKTUR FÜR ALLE

OPEN HOUSE BASEL 9–10 MAI 2026

Partnerinformation

SCHLUSSBERICHT 2026

Basel, 23. Oktober 2026

Open House Basel hat zum achten Mal stattgefunden und konnte neue Rekorde verbuchen!

Am 9 und 10. Mai waren in und um Basel 116 herausragende Bauten zugänglich. Insgesamt wurden dieses Jahr 32’210 Gebäudebesuche gezählt. Die Zahl der Volunteers stieg auf knapp 300 Personen an und es gab neben ausführlichen Zeitungsartikeln, einem Bericht bei Tele Basel und beim französischen Sender france3, welche auf die Veranstaltung hingewiesen haben, dieses Jahr viele Beiträge in Print- und Onlinemedien durch die Initiative von Programmpartner. Auf den nächsten Seiten fassen wir Fakten und Zahlen zusammen und informieren über unsere Ziele für die nächste Ausführung.

Dies war nur möglich dank rund 550 Volunteers, Architekt:innen, Spezialist:innen, Gebäudepartner:innen und Kooperationspartner:innen, die im Rahmen von Open House Basel 2026 Besichtigungen oder begleitende Veranstaltungen vor Ort anboten. Danke an alle!

Und wer nicht ein Jahr lang auf die nächste Durchführung von Open House Basel warten will, bekommt auf der Webseite von Open House Schweiz einen Überblick über die kommenden Veranstaltungen.

Esther Baur
Geschäftsleitung und Vorstand



Raphael Karrer
Vorstand



Verein Open House Basel
Architektur für alle

Bäumlihofstrasse 125
4058 Basel
+41 76 346 71 72

office@openhouse-basel.org
openhouse-basel.org

Zahlen + Fakten

VERANSTALTUNG

Das grosse Architekturerlebnis mobilisierte ein breites Publikum weit über die Grenzen beider Basel hinaus. Fast die Hälfte der Besuchenden kam aus Basel-Stadt, während Gäste aus der Region, der übrigen Schweiz und dem Ausland die übergreifende Ausstrahlung des Events deutlich machen. Erstmals wurde die Marke von 30‘000 Besuchen bei den diversen Programmpunkten überschritten - wir freuen uns über das grosse Interesse und Engagement.

116 Gebäude, 6 Kids-Programme und 18 Plus-Rahmenveranstaltungen wurden ins Programm aufgenommen

32‘161 Gebäudebesuche wurden gezählt, das sind schätzungsweise

10’700 Personen

23% Architekt:innen | 6% Baubranche | 57% Architekturinteressierte | 15% Neulinge
5% Kinder | 22% 20–35 Jährige | 22% 35–50 Jährige | 32% 50–65 Jährige | 19% 65+
46% Basel-Stadt | 22% Basel-Landschaft | 15% Schweiz | 12% Grenzregion | 5% Andere

294 Volunteers, 248 Architekt:innen, Expert:innen, Gebäude- und Kooperationspartner:innen waren vor Ort im Einsatz

250 Involvierte feierten das warmUp zur Eröffnung von Open House Basel 2026 im Franck Areal. Sie erkundeten das Areal, genossen den Apéro Rustico und liessen sich von Stimmen aus der Schweizer Architekturlandschaft inspirieren. Die Begrüssung erfolgte durch Esther Baur. Im Austausch zwischen Partner:innen, Expert:innen, Bewohner:innen und Gästen entstand ein stimmungsvoller Auftakt zur


Lysbüchel | LysP8


Hortus | Allschwil


Wohnen am Dych | Münchenstein


Globus Dachgarten | Basel

Zahlen + Fakten

OPEN HOUSE BASEL PLUS+

Das Rahmenprogramm Open House Basel PLUS verfolgt einen breit angelegten Architekturkiskurs. **2026 standen Themen wie nachhaltige Stadtentwicklung, Kunst & Architektur, soziale Infrastruktur und Perspektivenwechsel im Zentrum.** Wir danken allen Kooperationspartnern für ihre Beiträge!

3 Ausstellungen / Vernissagen / Screenings «TeckNow» – Möbel, Kunst & Design in der Uhrenfabrik Thommen, Öffentliche Vernissage «Groundwork» im S AM, Solare Architektur mit Filmvorführung «The Sun Queen»

3 Talks / Gespräche / Lectures Stadtgespräch: Millionenstadt Basel – die Stadtwerdung der Agglomeration, Inclusive Design – Am Beispiel der Klinik REHAB Basel, Podiumsdiskussion Solare Architektur

4 Besichtigungen mit 10 Führungen Kraftwerk Birsfelden, HORTUS Yourself & Radikale Nachhaltigkeit, Perspektivenwechsel in der Stadterle, Inclusive Design – Klinik REHAB Basel

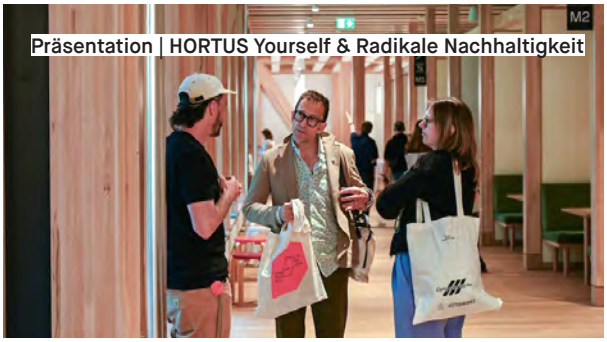
7 Quartierrundgänge Stille Infrastrukturen, 3 x Kunst und Architektur: Orte der Bildung und Kreativität; Recherche, Forschung und Vergänglichkeit; Roche und der öffentliche Raum, Island Hopping - Auf ehemaligen Friedhöfen durch die Stadt, Perspektivenwechsel im Freidorf und im Vogelsang

2 Velotouren Velotour – Vive la France und Heartbrut-Velotour: Basel Brutal

20 Kooperationspartner:innen waren mit ihren Teams im Einsatz

1314 Besuche wurden an diesen Orten gezählt


Velotour | Vive la France


Präsentation | HORTUS Yourself & Radikale Nachhaltigkeit


S AM Vernissage | Ausstellung «Groundwork»

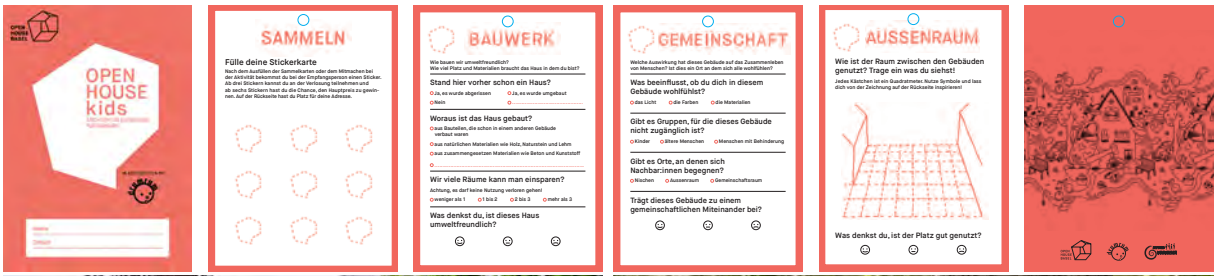

Spaziergang | Stille Infrastrukturen

Zahlen + Fakten

OPEN HOUSE KIDS

Bei Open House Kids steht das spielerische Entdecken von Architektur im Zentrum. So werden Kinder begeistert, sensibilisiert, inspiriert und vielseitig befähigt. Mit drei neuen Karten BAUWERK, GEMEINSCHAFT und AUSSENRAUM wurden Kinder zur Reflexion über ethische Fragen angeregt, welche sich im Kontext der gebauten Umwelt stellen. Das Angebot wurde gemeinsam mit der drumrum raumschule erarbeitet und rege genutzt. Besonders der Zeichnungswettbewerb «ZEICHNE EIN HOUSE» sowie die Kidskarten motivierten Kinder zum Mitmachen. Zum Programm gehörten zudem Workshops und Kinder- und Familienführungen.

467 Kartensets wurden verteilt.
1809 Besuche zählte das Programm von Open House Kids, davon haben
123 Kinder beim Zeichnungswettbewerb mitgemacht,
42 Kinder an der Verlosung teilgenommen,
195 Kinder an dem Workshop teilgenommen und
1449 Personen haben die Ausstellung der Zeichnungen besucht.

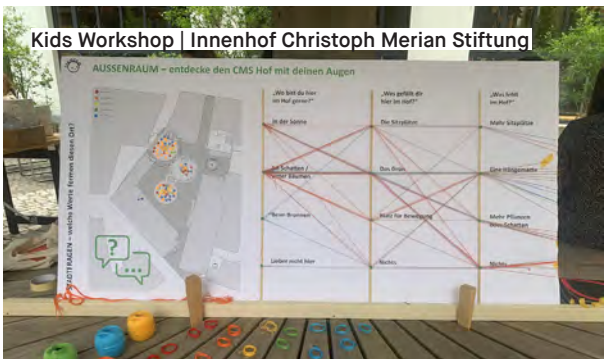



Innenhof Hauptsitz Christoph Merian Stiftung



Kids Workshop | Innenhof Christoph Merian Stiftung


Zeichnungswettbewerb | Christoph Merian Stiftung



Kids Workshop | Innenhof Christoph Merian Stiftung

Zahlen + Fakten

FÜHRUNGEN

Open House Basel kann für das vielfältige Führungsangebot auf ein grosse Gruppe von kompetenten Experten und Expertinnen zählen. Zudem gab es wieder Führungen durch Studierende der HGK ICDP und vom Institut Architektur. Vielen Dank dafür!
Zusätzlich werden viele Führungen durch unsere Volunteers übernommen. Das Vermittlungsprojekt involvierte zudem eine Klasse vom Wirtschaftsgymnasium, welche sich mit Wohngenossenschaften und mit verschiedenen Vermittlungsformaten beschäftigen. Wir danken dem Wirtschaftsgymnasium Basel-Stadt und insbesondere dem Lehrer Jonas Schwarz für die erstmalige Zusammenarbeit. Für die Finanzierung dieses separaten Projektes danken wir der SKKG, Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte, ganz herzlich!

968 Führungen wurden angeboten, davon **913 ohne Reservation**
mehr als **65 Expert:innen** haben ihr Fachwissen bei Führungen weitergegeben
113 Gebäudepartner:innen haben Besuchende durch ihr Haus geführt.
71 Studierende der FHNW (HGK und Institut Architektur) machten Führungen
1 Semester haben Open House Basel und das S AM mit einer Gymnasialklasse vom Wirtschaftsgymnasium zusammengearbeitet, um dann am Wochenende, unter dem Motto „Perspektivenwechsel“ in drei Gebäuden diverse Vermittlungsformate anzubieten.
109 Führungsaufgaben und **241 weitere Einsätze** wurden von Volunteers wahrgenommen.


Irides - Stiftung Blindenheim | Basel


Transformation eines Lagergebäudes | Lukas Buol


Lysbüchel | LysP8 | Marc Loeliger


Zunfthaus Safran | Basel

Zahlen + Fakten

INTERNET

Die Information über die Veranstaltung und die Organisation der Besichtigungen erfolgte hauptsächlich über openhouse-basel.org. Als weiterer Informationskanal wurde Instagram verwendet. Die Community bei Instagram konnte auch im aktuellen Jahr wieder deutlich vergrössert werden, dies gelang besonders durch die Kooperation mit Content Creaters mit grosser Reichweite.

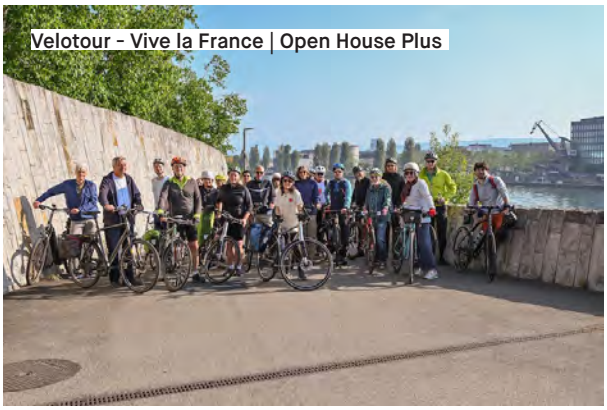
Homepage

36’027 Besuchende waren im letzten Monat auf unserer Seite und
17‘944 Besuchende (+22%) haben sich mittlerweile registriert
85’206 Sitzungen in diesem Monat von durschnittlich **7:10 Minuten**
610‘013 Seitenbesuche davon **198’291** am OHB-Wochenende
11‘559 Nutzende informierten sich am 9. und 10. Mai über die Website

Instagram

Im Auswertungszeitraum vom 12. April bis 11. Mai erreichte der Account **595’374 Aufrufe** und erzielte **13’034 Interaktionen**. Insgesamt wurden **24’456 Konten** erreicht, davon **36,6% Nicht-Follower**. Zudem konnten **971** neue Follower gewonnen werden. Insgesamt wurden **431 Inhalte** geteilt und verbreitet. Der Account wuchs insgesamt auf rund **11’000 Follower**


Warm-Up | Frank Areal Basel


Velotour - Vive la France | Open House Plus


Globus Dachgarten | Basel


Gebäudepartner und Volunteers | CMS Basel

Zahlen + Fakten

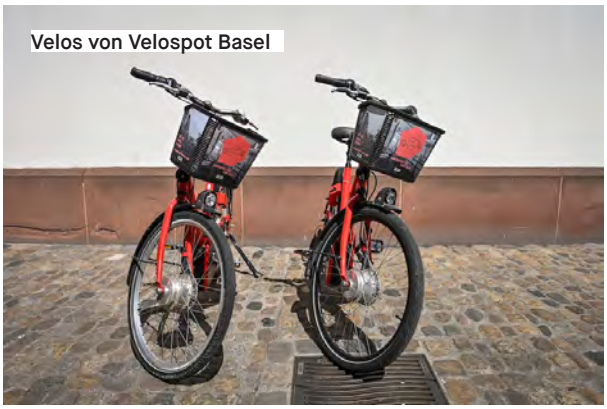
MARKETING

Um die Veranstaltung bekannt zu machen, wurden sowohl klassische als auch neue Medien genutzt. In Zusammenarbeit mit unseren Gebäude- und Kooperationspartner:innen wurden zudem eine grosse Zahl Personen über interne Wege angesprochen. Mit dem Ziel, ein immer breiteres Publikum zu erreichen, wurde auch dieses Jahr ein mobiler Werbeträger aktiviert und bei Velospot Basel die Korbwerbung gebucht.

9’000 Flyer wurden persönlich verteilt und aufgelegt
1‘400 Plakate A4 bis F4 wurden bei Gebäudepartnern, in Geschäften und Aussenstellen aufgehängt
70 Velos mit dreiseitiger Korbwerbung und 2-monatiger Laufzeit
2‘210 Kleber in unterschiedlichen Formaten wurden verteilt
750 Taschen wurden verschenkt
12’000 Programme wurden verteilt



OHB-Werbematerial | WarmUp


Velos von Velospot Basel


Volunteer Afterwork-Drinks


WarmUp | Franck Areal Basel

Zahlen + Fakten

PRESSE

Um die Veranstaltung bekannt zu machen, wurden 2026 sowohl Fach- und Publikumsmedien als auch regionale und digitale Kanäle bedient. Besonders in Architektur- und Tagesmedien war ein hohes Interesse an Wohnbauten und Stadtthemen festzustellen. Aber auch in breitenwirksamen Kanälen wie der Coopzeitung und einem französischen Fernsehsender wurde prominent über Open House Basel berichtet. Insgesamt zeigt sich eine breite mediale Resonanz mit starker Präsenz in etablierten Online- und Printformaten.

Analog und Digital

Insgesamt weit über **54 Artikel und Veranstaltungshinweise** in Fach-, Publikums- und Regionalmedien sowie zusätzliche Online-Veröffentlichungen und Agenda-einträge.

7 Artikel in Publikumsmedien mit grosser Reichweite

1x bz | 5x BaZ | 1x Coop Zeitung | 3x Badische Zeitung

7 Fachzeitschriften und Architekturmedien

2x Espazium | 1x Hochparterre | 1x Werk | 1x Modulor | 1x Raum+Wohnen

5 Lokalmedien

1x Quartierzeitung QUART Hirzbrunnen |1x Regiotrends.de | 1x Schwarzwälder Bote | 2x Riehener Zeitung | 1x Muttenzer Anzeiger

2 Radio

SRF Regionaljournal, Eventhinweis und Nachbericht | Podcast bei Architektur Basel

2 TV

Tele Basel | France 3 Region Alsace



98 LIFESTYLE

Nr. 18 vom 30. April 2026 Coopzeitung

WEEKEND UNTERWÄGS

Hereinspaziert!

Am übernächsten Wochenende gilt in Basel und Umgebung wieder: nicht nur vorbei-, sondern reingehen. «Open House Basel» lädt dazu ein, spannende Architektur zu entdecken – von Kirchen über Büros bis zu Wohnhäusern. Wir haben schon mal vorsondiert.

Text Claudia Hottiger

FOTOS: ANDREA DONÀ, NOEL ZIA

1 Einblicke ins Basler Stadthaus gefällig?
2 Holz ist beim CMS-Hauptsitz von Herzog & de Meuron Programm.
3 Anthroposophische Architektur gibts beim Goetheanum in Dornach SO.
4 In Reinach BL wurde ein Bürogebäude zur Musikschule umgebaut.

Roche-Türme, Münster, Messe-Neubau: Wer an Basler Architektur denkt, landet meist bei den offensichtlichen Wahrzeichen. Doch die Stadt am Rheinknie hat architektonisch weit mehr zu bieten. Auch Schätze, die weniger bekannt oder normalerweise nicht öffentlich zugänglich sind. Das Veranstaltungsformat «Open House» will das ändern. Die Verantwortlichen möchten – wie der Name es schon sagt – Türen öffnen, und damit Architektur für alle zugänglich machen.

«‹Open House› ist eine weltweite Bewegung, die in London vor etwa 35 Jahren startete und heute in vielen Städten auf der Welt vertreten ist», sagt Esther Baur (45), Architektin und Präsidentin von «Open House Schweiz». Hierzulande findet die Veranstaltung unter anderem in Zürich, Bern, Luzern oder eben in Basel statt. Am 9. und 10. Mai öffnen hier zum achten Mal zahlreiche Gebäude in der Stadt und Umgebung ihre Türen. Die Coopzeitung konnte vorab zwei der 116 Bauten des diesjährigen Programms besuchen.

Einfach mal reinschauen

Direkt neben dem Neubau des Kunstmuseum Basel – übrigens architektonisch auch sehr spannend – befindet sich, etwas versteckt in einem Innenhof, der Neubau der «Christoph Merian Stiftung» (CMS) aus dem Jahr 2023. «Viele wissen gar nicht, dass dieser Innenhof öffentlich zugänglich ist», sagt Matylda Walczak (49), Co-Leiterin Kommunikation der CMS, die unser Ankommen von ihrem Arbeitsplatz aus beobachten konnte. Das Gebäude glänzt nämlich durch einladende Fensterfronten. Das passt laut Walczak zur Stiftung, die sich gemäss ihrem Zweck für die «Linderung der Not» und die «Förderung des Wohles» einsetzt. «Es spiegelt gut unsere Haltung als traditionsreiche, aber moderne Stiftung wider. Wir wollen transparent und nahbar sein.»

Es ist nicht alles Holz, was riecht

Als Experte führt uns Peter Grosse-Sender (51), Leiter Bau der CMS, durchs Gebäude. «Wir befinden uns am ehemaligen Standort der Schulzahnklinik – wenn ich das sage, kriegen alle immer Phantomschmerzen», sagt er lachend. Das alte Klinikgebäude sollte eigentlich Teil des neuen Hauptsitzes werden. «Wir haben schnell gemerkt, dass das Gebäude für unsere Zwecke nicht wirklich geeignet war.» Deshalb wurde das berühmte Basler Architekturbüro Herzog & de Meuron, das auch die Roche-Türme und den Neubau der Messe Basel zu ihrem Portfolio zählen kann, für einen Neubau beauftragt. «Die Idee ging ziemlich schnell in Richtung Holzbau, was sehr gut zur CMS passt.» Denn die Stiftung ist Eigentümerin von 340 Hektaren Wald und zudem Aktionärin bei Fagus Suisse, einem Unternehmen, das Buche als Baustoff fördert.

Nicht verwunderlich, dass es beim Betreten des Eingangsbereichs nach Holz riecht. «Obwohl wir hier im Raum stehen, in dem im gesamten Gebäude am wenigsten Holz verbaut wurde», erklärt Peter Grosse-Sender. Wegen des Hauptfluchtwegs dürfe hier nämlich nichts Brennbares sein. «Im Eingangsbereich ist also alles ein bisschen Attrappe», sagt der Bauexperte. Das Holz dient hier «nur» der Vermantelung.

Im übrigen Gebäude hat man hingegen nicht an Holz gespart. Buche, Eiche, Fichte, Lärche und Weisstanne: «Ein bunter Blumenstrauss an Holzarten», wie Grosse-Sender sagt. Vor allem die Buche war herausfordernd. «Als Waldbesitzerin und -bewirtschafterin war uns wichtig, →Seite 101

1

IM TEST
STADTERLEBNIS
VORWISSEN
FAMILIENTAUGLICH
LERNPOTENZIAL
WUNDERFITZIGKEIT

2

3

4

Besucherumfrage

WIRKUNG

Wir wollen wissen, wer Open House Basel besucht, von wo die Besuchenden kommen, warum sie kommen, wieviele Programmpunkte sie besuchen und was sich bei Ihnen durch den Besuch verändert. Neben persönlichen Gesprächen und schriftlichen Rückmeldungen dient uns eine Online-Umfrage mit Besuchenden zur Erhebung von Daten. Dieses Jahr haben 851 Personen an der Blitzumfrage teilgenommen und drei davon wurden für einen Buvetten-Gutschein ausgelost.

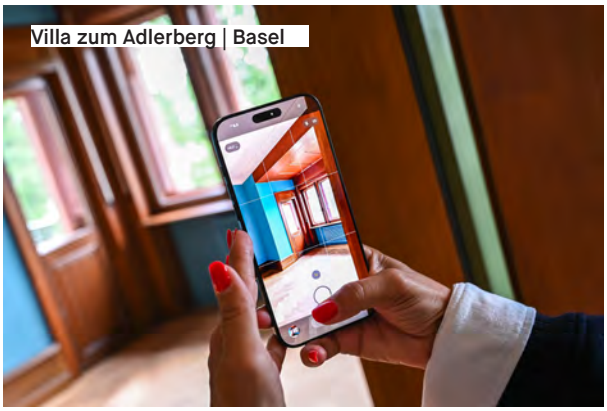
Wer sind die Besuchenden?

50% der Besuchenden sind **unter 50 Jahren** alt.
Aus **Basel** kommen **47%** der Besuchenden, **22%** aus **Basel-Landschaft**, **15%** aus der restlichen **Schweiz** und **17%** aus **Europa**.
72% der Besuchenden sind **Architekturneulinge oder seit längerem interessiert**, aber nicht in der Baubranche tätig.

Was erleben die Besuchenden?

38% der Personen besuchen **3-5 Gebäude**, je knapp 30% weniger oder mehr.
83% der Befragten sind von **Gestaltung+Design** begeistert, **69%** haben **Interesse an Stadtentwicklung** und **33%** sind **neugierig auf die Menschen**. Über **93%** haben etwas **Neues über Basel** gelernt und über **73%** sagen, dass sie nun **ein besserers Verständnis** davon haben wie Architektur das tägliche Leben beeinflusst.


Transformation eines Lagergebäudes | Basel


Villa zum Adlerberg | Basel


Globus Dachgarten | Basel


Haus «Zum Fermel» | Basel

Danke an Alle

DIE PROGRAMMPARTNER:INNEN

Ein grosser Dank gilt den Mitwirkenden! Dazu gehören 113 Gebäudepartner:innen, 65 Expert:innen, 15 Kooperationspartner:innen jeweils mit ihren Teams, 59 Bewohnende, 8 enge und 6 weitere Teammitglieder. Nachfolgend sind unsere Kontaktpersonen aufgelistet.

Gebäudepartner:innen
Adrian Portmann, Alain Grimm, Alexandre Kaden, Alexio Moreno, Anastasia Marfurt, Andreas Leuenberger, Andy Blättler, Anegg Matthias, Angela Loescher-Montal, Anton Bea, Ariel Koechlin, Barbara Brutscher, Barbara Bühler, Beate Fahrnländer, Benedikt Wider, Bettina Haberbeck Schlempp, Boris Haberthür, Béla Dalcher, Christina Hess, Christoph Staehli, Claudia Forster, Claudia Kramer, David Walter, David Merz, Esther Trompell, Fabian Gisler, Florian Stroh, Frank Hovenbitzer, Franz Handrik, Frédéric Kuentz, Gerrit Sell, Gregor Hoffmann, Hans Krenn, Hanspeter Müller, Heiko Dienemann, Heinz-Peter Mooren, Ines Blank, Ioannis Piertzovanis, Isabelle Görtz, Jan Schwinning, Jasmin Kramer, Johanna Hunder, Johannes Schäfer, Jonas Eichinger, Jonas Staehelin, Jonathan Hermann, Jordi Barcelo, Judith Cann, Julia Fuezesi, Julia Diehl, Jutta Graupner, Jörg Vitelli, Kai Zähringer, Karin Bürki, Kathrin Meyer, Katrin Burow, Kerstin Kuttler, Kostas Maros, Krzysztof Juda, Linda Wachtarczyk, Lukas Bonauer, Lukas Gruntz, Lukas Marti, Marc Loeliger, Marcia Marggraf, Marco Merz, Margarita Schöpfer, Margrith Künzel, Maria Wermelinger, Marion Clauss, Markus Kreienbühl, Martin Risch, Martina Hilker, Mathieu Joly, Matylda Walczak, Michael von Appen, Milda Mačiulaitytė, Monika Kästli, Monique Ehinger-Krehl, Nora Lohner, Norma Tollmann, Oliver Seidel, Patricia Fischer, Patrick Jäger, Peter Würmli, Pilar Calero, Prisca Lütolf, Raphaela Schacher, Regina Götz, Regula Rappo-Raz, René Thoma, Reto Steib, Reto Gmür, Roger Thiriet, Roland Mathys, Sally Hirsch, Sarah Oleary, Sarah Lander, Sascha Bucher, Simone Grumbacher, Stephan Eicher, Stephanie Nebiker, Susanne Nikeleit, Terry Martinelli, Thibault Wendling, Tina Barth, Ulrich Willenberg, Ursula Hürzeler, Viktoriia Portmann, Vincenzo Maddalena, Viviane Ehrensberger, Yannick Cron

Expert:innen
Adrian Beerli, Alain Grimm, Andreas Häner, Andy Blättler, Ariel Koechlin, Aylin Tschoepe, Ben Schmidt, Bettina Satzl, Boris Haberthür, Béla Dalcher, Cella Hubel, Daniel Burckhardt, David Merz, Finn Fleischmann, Florian Niklaus, Haller Stefan, Hans Krenn, Hanspeter Müller, Harry Gugger, Ioannis Piertzovanis, Janele Suntinger, Joachim Kempf, Johanna Hunder, Jonas Eichinger, Jonas Staehelin, Jonathan Hermann, Jordi Barcelo, Julia Fuezesi, Jutta Graupner, Jörg Vitelli, Kai Zähringer, Karin Bürki, Karina Geppert, Katrin Gromann, Laura Harzheim, Laurent Burnand, Luca Selva, Marc Loeliger, Marcel Santer, Marco Merz, Marco Zünd, Marion Clauss, Markus Trüssel, Markus Huber, Martin Risch, Mikael Stenström, Monika Kästli, Niklas Brodmann, Niklas Alexander Nalbach, Norma Tollmann, Oana Bucerzan, Oliver Seidel, Patrick Jäger, Raphaela Schacher, Reto Gmür, Silvio Martignoni, Stefan Mesmer, Stephan Eicher, Tonio Passlik, Ursula Hürzeler, Viktoriia Portmann, Vincenzo Maddalena

Bewohnende
Alexio, Ana, Andreas, Andreas, Barbara, Benedetta und Stefano, Benjamin, Caroline, Christian, Claire, Colin, Conny, Daria, Dominique Schlienger & Mariana, Dorothee, Erika, Fabian, Felix, Florence, Franziska, Gaby, Heiko, Helen, Ian, Ines, Irene, Jeannette, Joel, Judith, Jérôme, Jörg, Jürg, Kaja, Kostas, Lucia, Lukas, Marc, Maria, Matthieu, Mehmet, Monique, Moritz, Moritz, Noémi, Nuno, Philipp, Philipp, Philippe, Pia und Kurt, Rebekka, Regula, Roger, Sabrina, Selina, Silvia, Silvia, Thomas, Tina, Vanessa

Kooperationspartner:innen
Andreas Ruby, Andreas Häner, Aylin Tschoepe, Barbara Lenherr, Barbara Hirn, Daniel Salzberg, Lydia Zimmer, Maja Sendecki, Nevena Torboski, Olivia Jenni, Patrick Düblin, Sascha Jäger, Tamara Schneider, Urs Aeschbach, Yuma Shinohara

Danke an Alle

DIE VOLUNTEERS

Schliesslich danken wir allen Volunteers, die Open House Basel ehrenamtlich unterstützt haben! Das sind 294 Volunteers, davon 71 Studierende der FHNW.

Volunteers ohne Studierende (Concierges, Führungspersonen, Vorfeldhilfe)
Agnes Pakot, Agnesa Ramadani, Alekko Sinniger, Aleksandra Kanicki, Alexander Horvath, Alexandra Högger, Alexandra Anderhalden, Alexandre Kanicki, Alexio Moreno, Aline Blanc, Alissa Röthlisberger, Almudena Gajate, Amira Malek, Amira Malek, Andrea Salathe, Andrea Narvaez, Andreas Hasler, Andreas Hensler, Andrin Meier, André Mina, Angelika Schmidt, Angelika Breig, Anissa Soland, Anja Baur, Anja Paulus, Anke Holtorf, Anna Wollenberg, Anna Altdorf, Anna Salamero Boix, Anna Glinska, Anne Schnitzer, Anne Demierre, Annemarie v. Wijck, Annette Schindler, Annette Volk, Anouk Moser, Antoinette v. Guerard, Antonella Hauser, Antonella Oddo, Antonio Bisicchia, Aron Fornasiero, Auréane Gurtner, Barbara Faigle, Barbara Hirn, Benedikt Gasser, Brigitte Schori, Bruno Campana, Carlota Steib, Catarina Kohler, Caterina Galli, Catrin Esser, Catrin Stahl, Chihiro Shimaoka, Chris Stephanie Dietz, Christel Naujoks, Christine Moll, Christine Fasse, Christoph Bieg, Clara Schnitzer, Claudia Demel, Colin Buri, Cristina Granado, Cyrill Mühlethaler, Céline Schriber, Dario Meier, Dario Erny, Daryna Synhaivska, David Wetzel, Deepak Sharma, Diana Blank, Dirk Handreck, Dominic Plattner, Doris Baumgartner, Dorothee Marti, Dunja Brunner, Edith Dällenbach, Edith Zwahlen, Eileen Welzel, Elpida Delaveridou, Enya Boschung, Erika Ventura, Eva-Maria Rees, Florian Niklaus, Francine Maget, Franziska Gyöngy, Friedrich Weissenberger, Félicie de Roche, Gabriel Germann, Gabriela Soukupova, Gabriele Lauer, Gaby Roggo, Geraldine Meyer, Gian Kocher, Giorgia De Berardinis, Günter Schwob, Hans-Peter Frei, Heike Lorenz, Helene Kettiger, Helmut Kast, Henning Weiss, Herbert Gerber, Hevi Öcal, Hilary Ireland, Hilko Meine, Ida Brooks, Iker Arbildi, Ines Florin, Inga Niemeyer, Iosefina Cretu, Iris Hennig, Iris Becher, Irène Renz, Isabell Ruschmeier, Içim Atli, Jacqueline Gysin, Jakob Spiess, Jan Parpart, Jasmine Winselmann, Jaël Faedi, Jean-Marc Schlaeppi, Jean-Michel Nicolas, Jeane Summermatter, Joe Merki, Joel Hürlimann, Joern Kowalewsky, Johanna Pattenier, Johannes Wunderlin, Jon Lenz, Joscha Christen, Josefina Torró, Judith Janowitz, Judith Leuenberger, Judith Dubach, Julia Jehle, Julia Eberwein, Julian Brechbühl, Julie Mikosch, Jörg Berghausen, Jörg Torró Eichenberger, Katharina Schmidt, Katherine Forster, Kathrin Klohs, Katia Rumpf, Katia Rumpf, Katja Sander, Katrin Humm, Katrin Faulhammer, Katrin Appenzeller, Ken Sägesser, Kornelius Reutter, Kripa Samant, Lara Marlétaz, Lara Chesi, Laura Bettschen, Laura Duran, Laura Steiger, Lea Rohner, Lea Schibli, Lea Wenger, Lena Bader, Lillian Auberson, Lorena Sassi, Luca Stauffer, Lucero Barrientos, Lucia Moreno, Luka Djuric, Lukas Tanner, Lukas Zimmer, Luna Bürklin, Luzian Choffat, Lydia Schmidt, Magdalena Cieslak, Maike Krauss, Maja Dilas, Malena Canabal, Marco Meier, Margreth Spöndlin, Marietta Purtschert, Mariette Berchtold, Marta Zenere, Marta Wroblewska, Martin Abraham, Martina Monitillo, Matteo d. Milia, Matthias Volk, Max Schmid, Megi Hatija, Meret Wassermann, Mia Hänggi, Mia Salchli, Michael Müller, Michael Burggraf, Michael Rapp, Michaela Hanisch, Michelle Stropoli, Michelle Jäggi, Michiel Oldenkamp, Mihaela Sologon, Mihoko Lukas, Mira Krumm, Miriam Loth, Muriel Gissler, Myrtha Inauen, Nadezda Kündig, Nadia Mury, Nadine Loretan, Naima Merz, Nana Werren, Ndey Sillah, Nicole Klemens, Nicole Schindler, Nikol Petrovski, Noah Pozar, Noah König, Noemi Weber, Ona Bischoff, Patricia Reusser, Patrick Häberli, Patrick Steitz, Paula Brünjes, Paulina Ojeda, Pia Vögtli, Pia Millies, Pius Rümmler, Rahel Kummli, Rebecca Grossen, Renata dos Santos, René Kontic, Roland Fässler, Ronin Brewer, Rossana Trevisan, Roswitha Bürgin, Ruedi Hendrikx, Rupert Mehlig, Sabin Ammann, Salome Fischer, Salome Portmann, Salome Stohler, Salome Portmann, Salome Schüpbach, Sara Michel, Sareh Amini, Sascha Cueni, Sebastian Graf, Seraina Frey, Serj Voskian, Shireen Uppal, Silvio Castioni, Silvio Esposito, Simon Curschellas, Simone Fischer, Simone Gauch, Sinja Wunderlin, Sofia Carrozzo, Sofia Carozzo, Soley Mundschin, Sophie Bernhard, Stefan Baum, Stéphanie Bieg, Susann Täschler Wessels, Susanne Nese, Svea Trede, Svetlana Jaggi, Sylwia Kaczanowska, Tamara Schneider, Tanja Schröter, Tatjana Troll, Teresa Egger, Thaarugan Tharmaraja, Theodoros Kitsios, Thomas Laufen, Thomas Goldammer, Thomas Mertenat, Till Bostelmann, Timothy Iselin, Tina Barth, Tresa Mück, Urs Schneider, Ursina Steiner, Ursula Bindert, Ursula Dittli, Ute Barth, Valentina Peduzzi, Valerie Spinas, Verena Aebersold, Veronica Costa, Viktoriia Portmann, Vincent Stuck, Volkhard Werner, Wilma Imbescheid, Wolfgang Blume, Wolfgang Müller

Danke an Alle

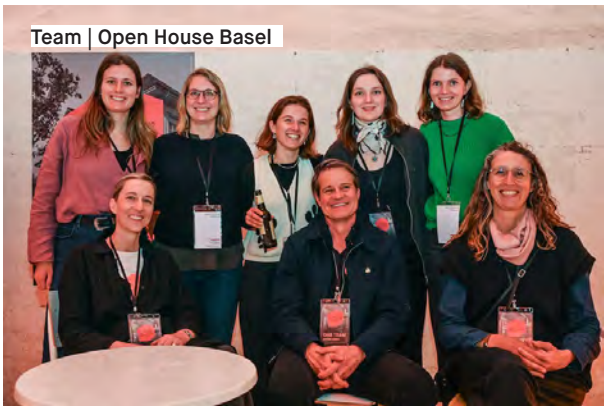
DIE VOLUNTEERS + DAS TEAM

Studierende (Führungspersonen)
Agnesa Ramadani, Alexander Horvath, Alexandra Högger, Alexandra Anderhalden, Aline Blanc, Alissa Röthlisberger, andrin meier, Anissa Soland, Anja Baur, Anna Altdorf, Anouk Moser, Antonio Bisicchia, Auréane Gurtner, Colin Buri, Cyrill Mühlethaler, Céline Schriber, David Wetzel, Dominic Plattner, Dunja Brunner, Enya Boschung, Gabriel Germann, Gian Kocher, hevi öcal, Jaël Faedi, Joe Merki, Joel Hürlimann, Jon Lenz, Julia Eberwein, Julian Brechbühl, Julie Mikosch, Lara Marlétaz, Laura Steiger, Lea Schibli, Lena Bader, Luka Djuric, Lukas Tanner, Lukas Zimmer, Luna Bürklin, Luzian Choffat, Lydia Schmidt, malena canabal korencan, max schmid, Meret Wassermann, Mia Hänggi, Mia Salchli, Michael Burggraf, Michelle Samantha Jäggi, Mihoko Ana Lukas, Mira Krumm, Naima Merz, Nana Werren, Ndey Njie Sillah, Noah Pozar, Noah König, Noemi Weber, Patricia Reusser, Paula Brünjes, Pius Rümmler, Rahel Kummli, Rebecca Grossen, Sebastian Graf, Seraina Frey, Silvio Esposito, Simon Curschellas, Soley Mundschin, Sophie Bernhard, Svea Trede, Thaarugan Tharmaraja, Thomas Mertenat, Wilma Imbescheid

Dienstleister:innen
Axel Linge, Cäcilia Mangelmann, Jan Voellmy, Karin Roth, Simone Ott, Stefan Hunziker

Angestellte und Freie Mitarbeitende
Christine Renold, Esther Baur, Flavia Geyer, Gesa Röllinger, Lea Wüthrich, Nora Volk, Raphael Karrer, Tamara Schneider


S AM Vernissage | Ausstellung «Groundwork»


Team | Open House Basel


Volunteers | Open House Basel


WarmUp | Franck Areal

Danke an Alle

DIE UNTERSTÜTZER:INNEN

Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung von 4 Förderstellen, 11 Stiftungen, 5 Partner:innen, 36 Gönnerfirmen und 54 Freund:innen!

Förderstellen
Swisslosfond Basel-Stadt, Swisslosfond Basel-Landschaft, Bundesamt für Kultur, Gemeinde Riehen

Stiftungen
Christoph Merian Stiftung, GGG, Fondation Sotto Voce, BLKB Stiftung für Bildung und Kultur, Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung, Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte, UBS Kulturstiftung, Hans und Renée Müller-Meylan Stiftung, Stiftung Wegweiser, Stiftung Wolf, die Mobiliar

Partner:innen
Bryum, Vectorworks, Deltalight, Laufen, SIA Sektion Basel

Gönner:innen (Einzelpersonen von 36 Firmen)
Adrian Kloter, Alexander Furter, Andreas Bründler, Anne Marie Wagner, Carmen Eichenberger, Christine Renold, Christoph Heitz, Cilgia Gremper, Cédric Bachelard, Daniel Buchner, Dieter Righetti, Dominique Salathé, Fabian Halmer, Fabio Felippi, Felix Rothmann, Gerrit Sell, Giotto Messi, Herbert Schmid, Jakob Schneider, Jan Pircher, Jan Krarup, Johannes Feld, Jonas Staehelin, Jordi Barcelo, Juergen Johner, Jörg Bucher, Katrin Baumann, Lukas Buol, Léonie Knecht, Maja Baumgartner, Marco Rickenbacher, Marco Zünd, Marion Plassmann, Markus Waldvogel, Martin Beck, Martin Klein, Matthias Ackermann, Meinrad Morger, Men Kräuchi, Michael Roth, Moritz Schweighauser, Natalie Zeitz, Nico Ros, Nyfeler Regine, Oana Bucerzan, Oliver Brandenberger, Olivia Zbinden-Vrba, Patrick Suppiger, Peter Becker, Philipp Esch, Ramona Beck, Robert Handschin, Roger Diener, Samantha Ritschl-Lassoudry, Serge Iseli, Stefan Bringolf, Stephan Meyer, Thomas Wyssen, Tivadar Puskas, Ulrike Schröer, Veronika Röthlisberger

Freund:innen
Béatrice Alther, Elke Arend-Heidbrinck, Thilo Arend-Heidbrinck, Katrin Arnold, Markus Baumann, Ai-Khanh Bloch, Cécile Boccard Lichtensteiger, Lelia Bollinger, Claire Bonney, Lea Bosshart , Roswitha Bürgin-Wetzel, Alex Chesi, Rosmarie Dittli, Katrin Faulhammer, Peter Fierz, Martin Flaig, Nadine Gembler, Cristina Granado, Canan Gün, Andrea Hoffmann, Anke-Peggy Holtorf, Serge Iseli, Heidi Isler, Aggrey Joseph Junior , Beat Kessler, Valentin Knechtl, Bernadette Koch, Alexandra Krautheim, Charles Kroepfli, Theres Kroepfli, Graham Lancashire, Ingrid Langewitz, Patricia Leforestier, Maja Moor, Christina Muchsel, Brigitte Mösch, Hanspeter Mösch, Antje Neumann, Eveline Périat, Karin Reimann, Stephanie Rey, Jerome Rhein, Hans-Rudolf Roth, Elisabeth Ruzicka-Barblan, Verena Stalder, Ljubisa Stojanovic, Regula Treichler, Sandor Verez, Veronika Vionnet, Evelyne Walther, Ursula Weder, Burkhard Wiese, Tobias Willa, Simone Wirz


Wohnsiedlung Domino | Riehen


Franck Areal | Basel

Open House Basel 2027

PERSPEKTIVEN

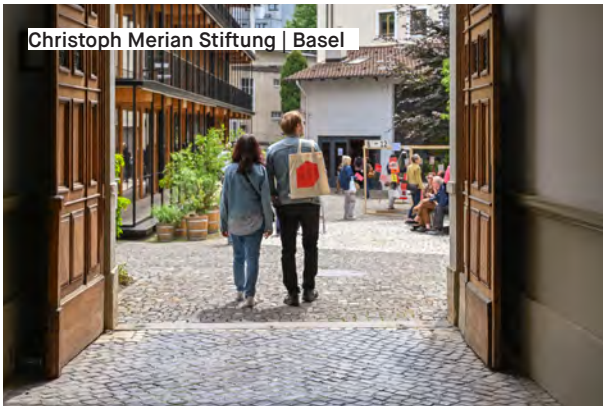
Für die neunte Ausgabe von Open House Basel wollen die Besuchendenkapazität weiter erhöhen, um die Nachfrage zu bewältigen. Die Optimierung der teilnehmenden Programmpunkte ist von entscheidender Bedeutung. Auch das nahe Grenzgebiet, die Birsstadt, weitere geografische Aussenstationen und geführte Touren werden wieder eine Rolle spielen.
Der Dialog mit verschiedenen Bevölkerungsgruppen soll weiterhin gestärkt werden. Dies geschieht durch zusätzliche Angebote vor Ort und die Weiterentwicklung des Kulturvermittlungsprojekts. Um das zunehmende Interesse in der Bevölkerung bewältigen zu können, werden Architekturbüros zunehmend involviert sein. Das Rahmenprogramm erfreut sich zunehmender Beliebtheit und wird in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern gefördert.

Ziele 2027

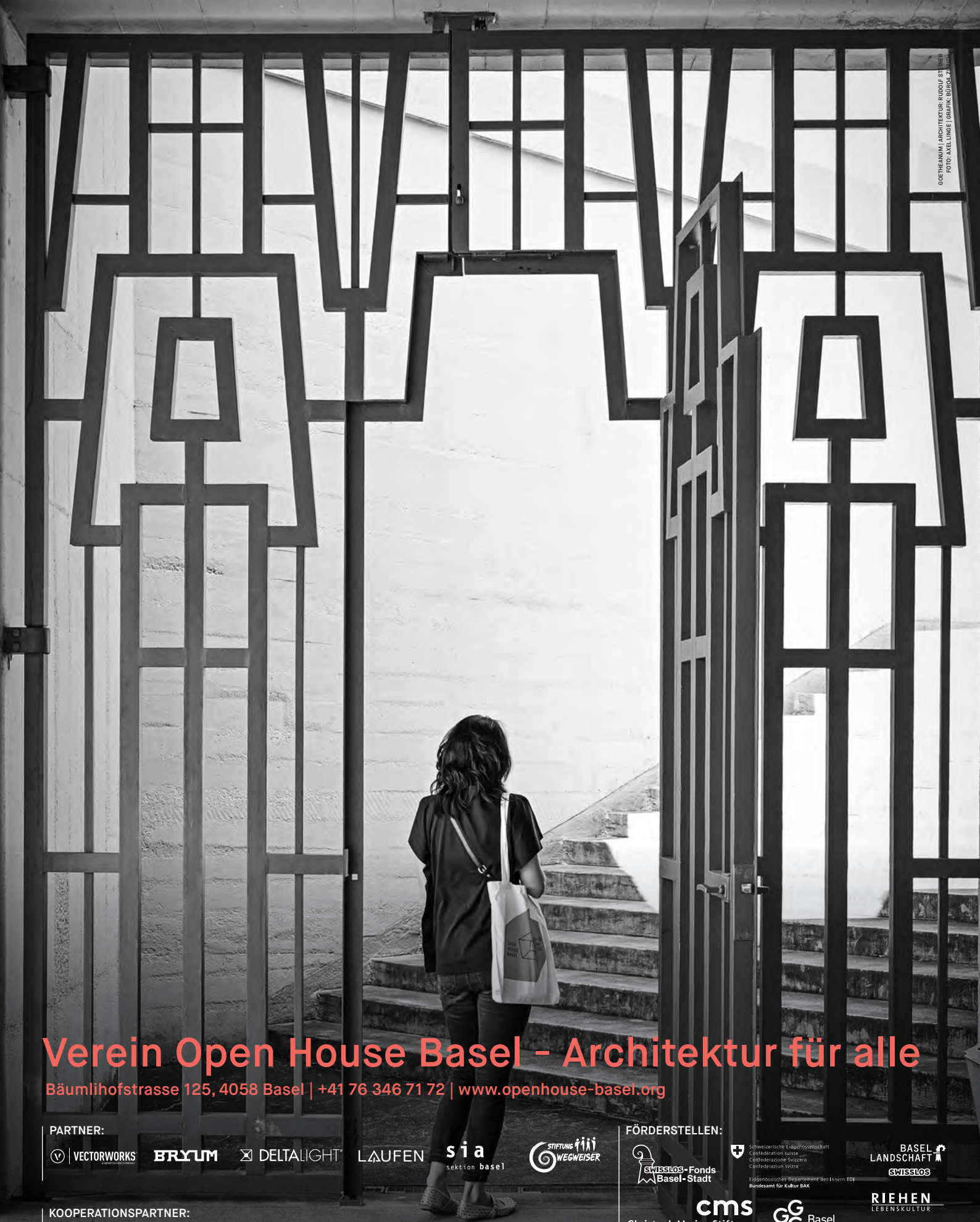
100–130 Gebäude in beiden Basel und im nahen Ausland
35’000 Besichtigungen
350 Volunteers
150 Architekt:innen und **Expert:innen** für die Führungen
2 neue Kooperationspartner werden zusätzlich zu vielen bewährten Partnerschaften involviert
das separat geführte **Vermittlungsprojekt** wird weiterentwickelt


Codeck | Basel


Transformation eines Lagergebäudes | Basel


Christoph Merian Stiftung | Basel


Zum Sausenberg | Basel



GOETHEANUM | ARCHITEKTUR: RUDOLF STEINER
FOTO: AXEL LINDE | GRAFIK: BÜRO4, ZÜRICH

Verein Open House Basel – Architektur für alle

Bäumlihofstrasse 125, 4058 Basel | +41 76 346 71 72 | www.openhouse-basel.org

PARTNER:

VECTORWORKS · BRYUM · DELTALIGHT · LAUFEN · sia sektion basel · STIFTUNG WEGWEISER

FÖRDERSTELLEN:

SWISSLOS-Fonds Basel-Stadt · Schweizerische Eidgenossenschaft, Confederation suisse, Confederazione Svizzera, Confederaziun svizra, Eidgenössisches Departement des Innern EDI, Bundesamt für Kultur BAK · BASEL LANDSCHAFT SWISSLOS · RIEHEN LEBENSKULTUR · cms Christoph Merian Stiftung · GG Basel · die Mobiliar · SKKG Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte · SOMO Fondation Sonia Voce · BLKB Stiftung Kultur & Bildung · UBS Kulturstiftung

KOOPERATIONSPARTNER:

nw Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel · nw Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik · S AM · 100 Jahre GEMEINSAM ZUHAUSE · velospot basel · ALLSCHWIL · BAUMANN LUKAS Architektur AG · HEIMATSCHUTZ BASEL · www.drummm-raumschule.ch

MEDIENPARTNER:

RADIO X · THIS IS BASEL · MODULØR · UMBAUEN +RENOVIEREN · meter · DAS IDEALE HEIM

WEITERE:
Claire Sturzenegger Stiftung | Hans und Renée Müller-Meylan Stiftung
Webseite: Fint Digital Design | Grafik und Signaletik: Büro4, Zürich